



Josefine Frauenschuh hat viele Technik erlernt, bevorzugt allerdings den abstrakten Stil.

„Salzburg ist weiblich“ nennt die Künstlerin aus Berndorf dieses Werk.

BILDER: SN/WEINGARTNER

Taoistische Leichtigkeit

Abstrakt-expressive Mischtechniken der Berndorfer Künstlerin Josefine Frauenschuh sind ab heute, Donnerstag, in der ArtPort Galerie am Salzburg Airport zu bestaunen.

„WuWei“ heißt die 25 Bilder umfassende Ausstellung der Künstlerin und Raumgestalterin Josefine Frauenschuh. Das hat seinen Grund: Es ist eine Haltung aus dem Taoismus und bedeutet spontanes, leichtes und müheloses Handeln zum richtigen Zeitpunkt. Genauso malt Frauenschuh ihre abstrakten Acrylbilder. Mit einer erfrischenden Leichtigkeit und vor allem farbenprächtig. „Ich beherrsche die Sprache der Farbe“, sagt Frauenschuh. „Und

jeder Farbton, der nicht stimmt, ist wie ein falsch gespielter Musikton.“

Rund zwei Monate hat sie sich auf diese Ausstellung vorbereitet, die Hälfte der gezeigten Bilder ist neu entstanden, einige Malereien sind erst kurz vor der Vernissage fertig geworden. Als ausgebildete Feng Shui-Raumberaterin hat sie auch versucht, die Beschaffenheit der Räume bei ihren Bildkompositionen zu berücksichtigen. In ihren Motiven spiegeln sich Lebensfreude und Frische, hervorgehoben durch Licht- und Farbstimmungen.

Drei Schwerpunkte sind in der ArtPort Galerie zu sehen: Krafttiere, Salzburg-Ansichten und Weiblichkeit. Durch ihren abstrakt-expressiven Malstil könne sie Teile weglassen oder ergänzen und die Sichtweisen oft ein-

fach auch umdrehen, sagt Frauenschuh, die in Lamprechtshausen ein Atelier betreibt und ihre in Malakademien erlernten Techniken gerne auch in Kursen weitergibt.

Täglich vor der Staffelei

Josefine Frauenschuhs Leidenschaft für Malerei offenbart sich darin, dass sie seit 15 Jahren täglich an ihren Bildern arbeitet. Sie hat sich viele Techniken angeeignet, doch schnell wurde klar, dass sie sich zum abstrakten Stil hingezogen fühlt. Seit 2004 ist sie freischaffend und sie trägt dick auf: nämlich mehrere Schichten auf ein Bild. Pigmente, Ölpastell, Lasuren. Wenn jemand ein Bild kauft, bringt sie es persönlich vorbei, um zu sehen, wie es im Raum wirkt. Kunst und Raum gehören für Frauenschuh eben zusammen.

ArtPort Galerie im Salzburger Flughafen

Der Salzburg Airport veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Landeskulturamt Salzburg Ausstellungen im Hauptterminal des Salzburger Flughafens. Heimische Künstler kön-

nen auf diese Weise ihre Bilder einem breiten Publikum präsentieren.

Vernissage: Airst lädt die Besucher der Vernissage zu einer Erfrischung ein.

Die Ausstellung von Josefine Frauenschuh wird heute, Donnerstag, 3. Dezember, um 19 Uhr in der ArtPort Galerie/ Brasserie Jedermann eröffnet. Parktickets Jedermann werden refundiert.

Die ArtPort Galerie befindet sich im ersten Stock des Salzburg Airport und ist täglich von 7 bis 22 Uhr geöffnet. Eintritt frei. Ausstellungsdauer: bis Anfang Februar 2016

Brasserie
Jedermann

Kunst
verbindet
Menschen

artport
kunst am airport